

Nach Beendigung des Wettbewerbes zur Altstadt hat der Ausschuss für Stadtentwicklung des Rates der Stadt Meckenheim im Herbst 2008 beschlossen, die weiteren Planungen auf der Grundlage des Entwurfes des ersten Preisträgers, Büro RaumPlan aus Aachen, weiterzuentwickeln und das Büro mit den weiteren Planungsleistungen zu beauftragen.

Die Verwaltung hat Anfang des Jahres das Arbeitsprogramm 2010 zur Umsetzung des Wettbewerbsergebnisses für die Altstadt vorgelegt und die vorgesehenen, vertiefenden Planungsschritte vorgestellt, die die Bausteine

- Entwicklung des Gesamtkonzeptes der Hauptstraße
- Entwicklung von Konzeptalternativen der Bebauung des Kirchplatzes nebst Machbarkeitsstudien
- Sondierung der Möglichkeiten der Fördergebung des Projektes

beinhaltet.

Zum Einzelbaustein „Kirchplatz“, für den nach dem Wettbewerbsergebnis eine Teilbebauung vorgesehen ist, ist derzeit eine weitere Meinungsbildung erkennbar, die auch in Gesprächen mit Bürgerinnen und Bürgern, Organisationen, gesellschaftlichen Gruppen und Geschäftsleuten vorgebracht wurde.

In Kenntnis und Anerkennung dieses Sachverhaltes sieht die Verwaltung es als zielführend an, den Planer mit der Erarbeitung einer zusätzlichen Alternative zur Gestaltung des Kirchplatzes, nämlich einer Planung ohne weitere Teilbebauung des Platzes mit einem Hochbau, zu beauftragen.

Die Präsentation der vertiefenden Planungen für die gesamte Altstadt inklusive der dann drei Optionen für den Baustein „Kirchplatz“ soll in der Septembersitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung erfolgen.